

Zu Hause in Vaduzmaienfeldmallorca

Adele Schädler und Luzia Graf Lammers zu Gast bei der PrismaLife-Versicherung

Adele Schädler aus Vaduz und Luzia Graf Lammers aus Maienfeld fanden viel Zuspruch mit ihrer Kunst, die sie seit gestern in Ruggell ausstellen.

• VON HENNING VON VOGELSANG

Adele Schädler, 1962 in Vaduz, geboren, aufgewachsen in Triesenberg, ist dem Ruf der Malerei gefolgt und hat darin ihre Berufung gefunden. Nach Abschluss der Sekundarschule St. Elisabeth in Schaan und mehreren absolvierten Ausbildungen wandte sie sich der Kunst zu: Vorkurs an der Schule für Experimentelle Gestaltung in Zürich, Ausbildung zur Maltherapeutin, Besuch der Malschule im Atelier Testa in Zürich, Gründung des Ateliers für freies Malen, zahlreiche Ausstellungen des eigenen Kunstschaffens. Hinter allem steckt eine beeindruckende Kreativität. Seit 1998 ist sie Lehrerin für Bilderisches Gestalten an der «Formatio»-Schule. «Das unerschöpfliche Medium Malen fasziniert mich. Malen ermöglicht direkten Ausdruck von Menschen und bietet schöpferischen Anreiz zur Entwicklung», sagt sie von sich, seit 1995 selbstständig mit dem «Atelier für Freies Malen» in Triesen.

Dezent und ausdrucksstark zugleich

Ihre in reicher Farbsprache gehaltenen Bilder an dieser Ausstellung ergänzen sich vorzüglich mit den ausdrucksstarken Bildern von Luzia Graf



Wortgewandte Würdigung: Barbara Redmann ging in ihrer Vernissagerede einfühlsam auf Wesen und Werk der beiden Künstlerinnen (hinten rechts) ein.

Foto: wv

Lammers aus Maienfeld, beide kennen sich schon länger und sind auch auf Mallorca viel zusammen. Die Heil-

pädagogin, psychologische Beraterin und Supervisorin arbeitet unter anderem mit Maltherapie und hat eine ei-

gene Praxis für Supervision, Coaching und psychologische Beratung im Rahmen des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften in Maienfeld.

Inseln ...

Barbara Redmann hielt die Vernissagerede. Sie hat unter anderem ein museumspädagogisches Praktikum im Kunstmuseum Liechtenstein absolviert und ist neben zahlreichen weiteren Aktivitäten verantwortlich für die museumspädagogische Vermittlung am Rätischen Museum in Chur. Adele Schädler male fast jeden Tag mit Menschen, sodass ihre eigenen Bilder warten müssten und auf «Zeitinseln» wie Mallorca oder in den Ferien im eigenen Atelier entstünden. Für Luzia Graf Lammers sei Malen zur Insel geworden: Rauminsel, Zeitinsel, Fluchtinsel im Alltag. Die Rednerin setzte sich sprachlich-gedanklich tiefgehend mit den Arbeiten der beiden Künstlerinnen auseinander und zitierte mehrfach den Schriftsteller Thomas Huber.

Die Bilder hängen nun erst einmal in den diversen Büroräumen, der stumme Dialog zwischen den Menschen, die dort arbeiten und ihnen wird sich entwickeln und die Auseinandersetzung mit der Kunst zu vertiefen ermöglichen. Aber ob sich andere Interessenten nur zum Anschauen der Bilder in die Ruggeller Industriestrasse 416 bemühen werden, ist fraglich. Und das ist schade, denn diese Bilder sollten viele sehen.

Vakland Mittwoch 1. Februar 2006